

23. September 2020
1 von 2

Vorlage Nr. 101.18.1867

Flächenversiegelung und Biodiversität

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Umwelt und Energie

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie hat sich der Anteil der Flächenversiegelung an der Fläche des Stadtgebiets der Stadt Kassel seit 1950 bis heute entwickelt (bitte jeweils in zehn Jahresschritten aufschlüsseln)?
2. Um welche jährlichen prozentualen Steigerungsraten wächst die Flächenversiegelung in Kassel seit dem Jahr 2000?
3. Wie beurteilt der Magistrat diese bisherige (in 1. und 2. genannte) Entwicklung vor dem Hintergrund des Stadtklimas und der Biodiversität?
4. Wie hoch ist der jeweilige Anteil der Flächenversiegelung in den Kasseler Stadtteilen?
5. Was sind die aktuell fünf größten derzeit im Bau befindlichen Bauprojekte in m², die in Kassel für eine weitere Flächenversiegelung sorgen?
6. Was sind die aktuell fünf größten geplanten Bauprojekte in m², die in den kommenden zwei Jahren starten, die in Kassel für eine weitere Flächenversiegelung sorgen?
7. Welche aktuellen Projekte in der Ausführung gibt es in Kassel, welche die Entsiegelung von Flächen zum Ziel haben?
8. Welche Projekte in Planung gibt es in Kassel, die in den kommenden zwei Jahren starten, welche die Entsiegelung von Flächen zum Ziel haben?

9. Welche Ziele hat der Magistrat ggf. für eine Verlangsamung der Flächenversiegelung?

2 von 2

Um schriftliche Beantwortung wird gebeten.

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Michael Werl

gez. Michael Werl
Fraktionsvorsitzender